



Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

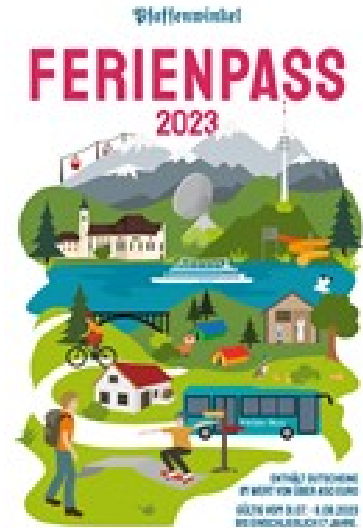
www.ingenried.de



Pfaffenwinkel Ferienpass 2023

Der Pfaffenwinkel-Ferienpass ist auch im Jahr 2023 wieder da. Das bekannte Gutscheineheft im Landkreis Weilheim-Schongau ist seit 39 Jahren Mitgestalter und Ideengeber für vielseitige und erlebnisreiche Sommerferien.

Heuer können mit dem Pfaffenwinkel Ferienpass mit 176 Gutscheinen von 132 Anbietern kostenlose und vergünstigte Angebote genutzt und dadurch über 470 € gespart werden. Die Angebote reichen von Schwimmbädern, Museen, Schlösser, Theater und Kinos über Bergbahnen, Schiffe, Bus, Natur und Tiere bis hin zu Sportlichem, Freizeitparks und Action. Mit dem Pfaffenwinkel-Ferienpass ist es nicht nur einheimischen Kindern und Jugendlichen bis einschl. 17 Jahren möglich die Gutscheine einzulösen, sondern auch Gästen dieser Altersgruppe, die in unserer Region Urlaub machen.



Den Ferienpass gibt es ab sofort in der Gemeinde für nur 3 Euro!

Erhältlich ist der Pfaffenwinkel-Ferienpass außerdem in allen Geschäftsstellen der Volks- und Raiffeisenbanken, in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings in Weilheim, in den Jugendzentren des Landkreises Weilheim-Schongau, im Jugendamt Weilheim (KoJa) und Schongau (Schloßplatz) und in einigen Schulen.

PV- Freiflächenanlagen in Ingenried

Eigentümer von landwirtschaftlichen Grundstücken beschäftigen sich derzeit mit der Machbarkeit von PV- Freiflächenanlagen. Zum ersten Mai hatte der Gemeinderat einen Leitfaden für Anlagen in der freien Flur verabschiedet. Anlass war ein vorliegender Antrag zum Bau einer 1,2 Megawattanlage. Für ein notwendiges Bauleitverfahren „Sondergebiet Photovoltaik“ startete die Gemeinde einen gemeinsamen Aufruf an alle Grundstückseigentümer. 35 Flächenbesitzer besuchten daraufhin eine PV-Informationsveranstaltung und diskutierten über Möglichkeiten, Erfahrungen und Zukunftsperspektiven. Eine kleine Gruppe von Flächenbesitzern arbeitet derzeit an einer Machbarkeit und Realisierung. Favorisiert werden Agri-PV-Anlagen an drei bis vier voneinander unabhängigen Standorten. Die bebauten Flächen können weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden und produzieren gleichzeitig ökologische Energie. Auf einem Hektar kann ca. 1 MWp Strom erzeugt werden und die Kosten für die Investitionen liegen bei ca. 700.000 Euro pro Hektar. Eine finanzielle Beteiligung für alle Ingenrieder Bürgerinnen und Bürger wird möglich werden.



Ingenried, 23. Juli 2023, Georg Saur